Humanistische Union

Der Preis 'Aufrechter Gang'

Der Preis 'Aufrechter Gang'

Bibliographische Angaben:
HUMANISTISCHE UNION e.V., Regionalverband München-Südbayern:
"Der Preis 'Aufrechter Gang'", 20 Seiten
Eigendruck im Selbstverlag
Siebte Auflage: Juni 2008

Inhalt:

Der Preis 'Aufrechter Gang' ist eine kleine Figur, die entweder als
Kaktus mit Stacheln oder als aufrechter Mensch mit dem Grundgesetz unter dem Arm gesehen werden kann. Er wurde 1988 vom Ortsverband München der Humanistischen Union geschaffen und seitdem dreizehnmal verliehen.

Mit dem Preis werden Frauen oder Männer ausgezeichnet, die sich in Bayern für Bürgerrechte und Demokratie einsetzen und mit dieser Haltung zur Entfaltung einer demokratischen Kultur beitragen.

Die Preisträgerinnen und Preisträger:

2008 Christiane Ernst-Zettl
2002 Winfried Maier
2000 Anneliese und Klaus Lintzmeyer
1998 Sepp Obermeier und Chung Yee Tang-Obermeier
1997 Gerti Kiermeier
1996 Unterstützerkreis Regensburger Kichenasyl
1994 Helga Ballauf
1993 Wunibald Heigl
1992 Gisela Forster
1991 Siegfried Krempl
1990 Hannes Fischer
1989 Magdalena Federlin
1988 Irmgard Gietl

Eine PDF-Fassung (1 MByte) der Broschüre ist online verfügbar.

---

https://suedbayern.humanistische-union.de/publikationen/publikation/der-preis-aufrechter-gang/
Abgerufen am: 24.11.2026